

Was ist „Barrierefreiheit?“

Aus rechtlicher Sicht ist die bauliche Barrierefreiheit ab 01.01.2016 für Organisationen und Betriebe verpflichtend. Zu den Zielgruppen der Barrierefreiheit zählen nicht nur Menschen körperlicher Einschränkung sondern auch mit Sinneseinschränkungen wie z.B. Schwerhörigkeit. Nicht nur ältere Personen sind von Schwerhörigkeit betroffen sondern auch viele Jugendliche, meist ausgestattet mit einem Hörgerät oder Cochlea Implantat. Um diesen Personen die Möglichkeit zu geben alles zu hören und auch zu verstehen bieten wir verschiedenste Geräte die dazu Unterstützung bringen.

Wie kann ich mein Unternehmen „Barrierefrei“ für schlecht Hörende ausstatten?

1. **Schalterbereich/Kassenbereich**

Laute Umgebung und Hintergrundgeräusche machen das Hören an einem Schalter sehr schwer. Dieses Problem hindert viele daran Einrichtungen mit Schalterbetrieb zu besuchen (z.B. Kassenschalter, Bahnhofschalter, Infoschalter).



Der ideale Helfer für den Schalterbereich ist das LA-90 Set.

Das LA-90 ist sowohl für eine feste Montage als auch für einen flexiblen, mobilen Einsatz an Verkaufs- und Beratungsschaltern konzipiert.

Das Set enthält alles, was Sie für einen professionellen Einsatz benötigen:

- Ringschleifenverstärker LA-90
- Handhörer inkl. Halterung am LA-90
- Tischmikrofon
- Ringschleifen Sticker zur Kennzeichnung

Zwischen den Gesprächspartnern am Schalter positioniert, nimmt das LA-90 das Gespräch am

Tischmikrofon auf und überträgt es über die integrierte Ringschleife durch ein induktives Signal an jedes Hörgerät oder CI-Gerät welches auf Position „T“ oder „MT“ umgestellt wurde. Hörgeräteträger die kein „T“ oder „MT“ Programm haben oder schlecht hörende Personen ohne Hörgerät können einfach den Zusatzhörer benutzen.



2. **Führungen/Veranstaltungen**



2. Mehrpersonenbereich/Führungen

Mit einer Reichweite von bis zu 90 Metern erschließt das mobile Audio-Funksystem ein breites Spektrum an Anwendungen – von Personenführungen in Gebäuden bis hin zu Moderation im Rahmen von Präsentationen und Vorführungen. Das System erlaubt mit 32 einstellbaren Kanälen unter anderem auch eine simultane mehrsprachige Übertragung. Die audiologische Signalaufbereitung hebt Sprachfrequenzen gegenüber störenden Umgebungsgeräuschen effektiv hervor.

Das mobile Übertragungssystem SPL:



Funksender SPL-32T

Funkempfänger SPL-32R

Zubehör:



Umhängekordel SA-91

Krawattenmikrofon SA-110

Headset SA-120



Kopfhörer SA-211, einseitig

2-fach Ladestation SC-02A

Koffer SC-32AD – 32 Stück



Koffer SC-24AD – 24 Stück

Kopfhörer SA-51

3. Wo haben wir bereits Barrierefreiheit umgesetzt:



Ausschnitt aus der Homepage: Besucherservice/Barrierefreiheit

<http://www.carnuntum.co.at/besucherservice/oeffnungszeiten-und-preise/barrierefreiheit>

MENSCHEN MIT HÖRBEHINDERUNGEN

Sämtliche Kassenstandorte sind mit mobilen Induktionsschleifen ausgestattet. Im Freilichtmuseum Petronell-Carnuntum sind einerseits die Hörstationen mit Induktionsschleifen ausgestattet, andererseits sind mobile Induktionsgeräte auch für Führungen gegen Voranmeldung verfügbar. Im Amphitheater Bad Deutsch-Altenburg ist der Ausstellungsraum ebenfalls mit einer Induktionsschleife ausgestattet.



Auf der Homepage der ÖBB können Sie jeden Bahnhof eingeben und es wird Ihnen die Barrierefreie Ausstattung angezeigt.

Ausschnitt aus der Homepage: Bahnhof Wien Hauptbahnhof

http://www.oebb.at/de/Services/Services_am_Bahnhof/Information_zum_Bahnhof/Bahnhof/index.jsp?dispatcher=true&pk_bfnr=1003&ort=hauptbahnhof&nextrow=1

Barrierefreie Bahnhofsausstattung

Hinweise

Hebelift	ja
Bedienzeiten Hebelift	Montag - Sonntag 00:00 - 24:00
Bahnrollstuhl	ja
Barrierefreies WC	ja
Barrierefreie Parkplätze	ja
Induktive Höranlage	ja
Vormeldefrist	24 Stunden
Bedienzeiten Hebelift	Montag - Sonntag 00:00 - 24:00
Telefonnummer für Reiseanmeldung	05-1717-5
E-Mail Adresse für Reiseanmeldung	► msz@pv.oebb.at
Internetformular für Reiseanmeldung	► Internetformular anzeigen